

**INHALTSVERZEICHNIS**

Vorbemerkung	5
Inhaltsverzeichnis	7
<b>Minnesang / Minnesang-Rezeption / Minnesangrezeptions-Forschung</b>	<b>11</b>
<b>Teil 1</b>	
<b>FALLDARSTELLUNGEN ZU REZEPTIONSPROZESSEN IM LITERARISCHEN, BIOGRAPHISCHEN UND GESELLSCHAFTLICHEN UMFELD</b>	<b>19</b>
1. Gottlieb Leon und Wiener Neben-Rezipienten	19
1.1. Leons Minnelied-Adaptionen im Verhältnis zum Göttinger Hain	19
1.2. Verbreitung und Wirkung von Leons Minnelied-Adaptionen. Freimaurertum. Ratschkys Satiren	31
1.3. Leons Minnelied-Rezeption in "Bragur"	40
2. Vor- und frühromantische Minnesang-Rezeption im Berlin der Neunziger Jahre	45
2.1. Zur Ausgangssituation: Myller. Preußentum. Grundlagen romantischer Minnesang-Rezeption	45
2.2. Erduin Julius Koch: Compendium der Deutschen Literaturgeschichte	51
2.3. Friedrich Eberhard Rambach: Otto mit dem Pfeil. Abriß einer Geschichte des Vaterlands	56
2.4. Wilhelm Heinrich Wackenroder: Briefe. Notizen	65
2.4.1. "Manche sehr interessante Bekanntschaft"	66
2.4.2. Philologische Recherchen	70
3. Ludwig Tieck	74
3.1. "Viel Lärm, aber das kann ich auch": Adalbert und Emma. Roßtrapp. Karl von Berneck	74
3.2. Rezeption als "geistigeres Auffassen, als auf dem Wege der Beobachtung und des Verstandes": Ritter Blaubart. Magelone. Sternbald-Lyrik	76
3.3. "Alle Gattungen der Poesie zu lieben und zu erkennen"	83
3.3.1. Minnesang-Rezeption im Zeichen von Poesie, Philologie, Philosophie und Wissenschaft: Minnelieder aus dem Schwäbischen Zeitalter. Frauendienst	83

3.3.2.	Romantische Vermittlungsziele und Publikumsreaktionen zu Minnelieder-Edition und Frauendienst	87
3.3.3.	Minnesang und Weltliteratur: Shakespeare. Cervantes. Petrarca's "Canzoniere" und Tieck's Alma-Dichtungen	96
4.	Minnesang-Rezeption in Tieck's romantischem Umfeld	106
4.1.	Philipp Otto Runge	106
4.1.1.	Vignetten zur Minnelieder-Edition	106
4.1.2.	Minnelieder in Runge's Briefen. Minne, Liebe und Ehe	115
4.2.	Die Jenaer Romantiker: Novalis, August Wilhelm und Friedrich Schlegel	125
4.3.	Achim von Arnim und Clemens Brentano	134
4.3.1.	Dichtungsallegorie und Selbstverständnis: Godwi. Ariels Offenbarungen. Aloys und Rose	134
4.3.2.	Bettine Brentano als Adressatin von Minneliedern	141
4.3.3.	Brentano's "Chronika des fahrenden Schülers"	145
5.	Johann Gottfried Eichhorn und Friedrich Bouterweck, zwei Positionen der Literaturgeschichtsschreibung in Göttingen	153
6.	Repräsentanten der Minnesang-Rezeption in Bayern	164
6.1.	Bernhard Joseph Docen in München	164
6.1.1.	Minnesang-Rezeption als Schwerpunkt frühgermanistischer Arbeiten für ein Fachpublikum	164
6.1.2.	"Rhodonia"-Pläne und Gedichte im Titulvermaß, Arbeiten für ein Laienpublikum	173
6.1.3.	Die Grimm/Docen-Kontroverse um den Minne- und Meistersang und ihre Rezeption	178
6.2.	Franz Oberthür in Würzburg	183
6.2.1.	Der Dilettant als Dichter-Germanist: Denkmäler für Minnesänger von Würzburg und Weimar bis zur Bettenburg	183
6.2.2.	Patriotisch-liturgisches Theater zwischen Bardendichtung und Bühnenweihfestspiel: die Aktualität des Minnesängers	193
<b>Teil 2</b>		
<b>EXKURSE ZU EINZELNEN ASPEKTEN DER MINNESANG-REZEPTION</b>		
1.	<b>Autortypologie</b>	<b>203</b>
1.1.	<b>Der Minnesänger als Ritterdichter. Adeliger und Biedermann. Held und Dichter</b>	<b>205</b>

1.2.	Der Minnesänger im Verhältnis zu anderen Autortypen	215
1.2.1.	Meistersänger	215
1.2.2.	Minstrel, Troubadour / Troubairitz, Trouvère, Provenzale	220
1.2.3.	Spielmann, Jongleur, Possenreißer, Hofnarr	225
1.2.4.	Barden und Skalden, Heilige Sänger	230
2.	Minnesänger-Persönlichkeiten	238
2.1.	Zum Vorkommen von Minnesängern in literarhistorischen Werken, Anthologien und Reihen	238
	Tabellen 1 bis 5	247
2.2.	Zu Einzelfällen der Minnesänger-Rezeption	257
2.2.1.	Frühe und späte Minnesänger	257
2.2.2.	Lyriker, die Epiker sind	259
2.2.3.	Sänger, die man mit dem Wartburgstreit assoziiert	263
2.2.4.	Zur Verabsolutierung Walthers. Subjektive oder zeitweise Hochschätzung für andere Minnesänger	270
3.	Gattungsfragen	280
3.1.	Das Minnelied als Lied: Simplizität, Popularität, Subjektivität	280
3.1.1.	Die Theorie des Liedes in der Ästhetik	280
3.1.2.	Minnelied und Anakreontik	283
3.1.3.	Natürlichkeit, Naturbilder und -metaphern. Rezipienten-Metaphorik	286
3.1.4.	Minnelied und Volkslied	296
3.2.	Das Minnelied als romantischer Gesang	309
3.2.1.	Anerkennung der Eigenständigkeit des Minneliedes. Terminologie, Historizität, Textvermittlung	309
3.2.2.	Komplexität und Kultiviertheit	313
3.2.3.	Reim, Musikalität der Sprache, Minne/Liebe	317
	Schluß	337
	Bibliographie	341
	Personenregister	357